

Stückinformation

Mizzi Meyer

DER TATORTREINIGER

Komödie

PREMIERE: 9. Februar 2019, WLT-Studio

Wenn alle anderen weg sind, der Mörder, die Kriminalbeamten, die Spurensicherung, wenn nur noch die Leiche da ist, schlägt seine Stunde! Dann kommt Heiko »Schotty« Schotte! Dann wird das entfernt, was keiner mehr braucht und was keiner sehen will. Die Reste der Verbrechen. Seien die Orte auch noch so grauenvoll, »Schotty« schreckt nichts. Es ist eine Wissenschaft. Mit Bürsten, Schrubbern, Seife, Schwämmen und chemischen Substanzen betritt er die Tatorte und putzt. Vor allem braucht er aber Empathie und Geistesgegenwärtigkeit. Denn »Schotty« ist nie allein. Er begegnet völlig fremden Menschen. Hinterbliebenen oder Bekannten der Opfer, Leuten, die zufällig vorbeikommen oder den Geistern der Ermordeten. Alle befinden sich in emotionalen Ausnahmeständen. Sie wollen reden, alles mal grundsätzlich klären. »Schotty« wird zur alltagsphilosophischen Projektionsfläche, muss erläutern, trösten und die Dinge wieder in Ordnung bringen. Am Anfang stand ein Experiment. Im November 2011 drehte der ndr in Hamburg vier Folgen einer neuen Kurz-Serie. Aber »Der Tatortreiniger« wurde zu einem Kulthit. 2012 bereits mit dem Grimme-Preis gekrönt, stieg die Nachfrage des immer zahlreicher werdenden begeisterten Publikums rasant. 2016 wurde bereits die sechste Staffel der bösen Komödien-Serie gedreht. Die Quoten, insbesondere beim jungen Publikum, explodieren.

Hinter dem Pseudonym Mizzi Meyer verbirgt sich eine der klügsten deutschen Theaterautorinnen: Ingrid Lausund. Nach einem Schauspielstudium an der Theaterakademie in Ulm kam sie über die Zwischenstation Ravensburg als Hausautorin und Regisseurin ans Hamburger Schauspielhaus. Ihre Stücke bestechen durch eine raffinierte Balance zwischen humorvollen Dialogen und anspruchsvollen Auseinandersetzungen mit gesellschaftlich hochrelevanten Thematiken. Zu den bekanntesten Stücken gehören »Der Weg zum Glück«, »Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner« und »Zeit, die erschöpfte Schnecke wirft ihr Haus weg und flippt richtig aus«.

Besetzung

Heiko „Schotty“ Schotte

Guido Thurk

Nicht über mein Sofa

Frau Hellenkamp

Vesna Buljevic

Jost

Mario Thomanek

Freund (Stimme am Telefon)

Mike Kühne

Özgür

Anwohner
Silke Hansen
Hebamme

Mario Thomanek
Franziska Ferrari
Vesna Buljevic

Sind Sie sicher?

Frau Petersen
Frau Meinhard
Herr Grimmehein

Vesna Buljevic
Franziska Ferrari
Mario Thomanek

Inszenierung

Ausstattung
Dramaturgie
Regieassistenz / Abendspielleitung
Soufflage

Ralf Ebeling
Jeremias H. Vondrlik
Christian Scholze
Mario Thomanek
Pia Böhme

Weitere Informationen

Hannah Jesiek

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Westfälisches Landestheater e.V.

Europaplatz 10, 44575 Castrop-Rauxel

Fon: 0 23 05 / 97 80 25 oder Fax: 0 23 05 / 97 80 10

Mail: jesiek@westfaelisches-landestheater.de

Internet: www.westfaelisches-landestheater.de